

# Gemeinsam mehr erreichen

Neues Wäscheservice der Werkstätte Gumpoldskirchen der Lebenshilfe Nö



Das Team der Lebenshilfe ist gerne mit seinen Serviceleistungen für Sie da.

„Gemeinsam mehr erreichen“, so lautet mein Lebensmotto, welches ich auch für die Herausforderungen als neue Einrichtungsleiterin der Werkstätte Gumpoldskirchen der Lebenshilfe Nö umsetzen möchte! Gemeinsam mit meinem kompetenten und bestens ausgebildeten BetreuerInnen-Team begleite und unterstütze ich unsere sechzig KlientInnen mit besonderen Bedürfnissen tagtäglich den Herausforderungen des Arbeitsmarktes zu begegnen, ihren Beitrag zum Wirtschaftsleben zu leisten, ihre sozialen Kompetenzen zu fördern und mit ihnen Lösungen für ihre Probleme zu finden und sie zu begleiten. Mir ist es sehr wichtig, ihre Fähigkeiten und Fertigkeiten herauszuarbeiten, zu stärken und zu fördern. Bei meiner Arbeit mit Herz sind mir Transparenz, Allparteilichkeit, Vertrauen und Wertschätzung besonders wichtig. Die herzliche Aufnahme in der Werkstätte, die Fröhlichkeit und Geradlinigkeit unserer Klientinnen und Klienten und vor allem die positiven Reaktionen unserer Kundinnen und Kunden haben mir meinen Neustart als „Lebenshelferin“ sehr leicht gemacht. Fürs Erste darf ich Ihnen unser Wäscheservice mit einer ab 1. September neuen Preisliste ans Herz legen. Wir nehmen Ihnen gerne Arbeit ab und waschen und bügeln für Sie! Das Haushaltsteam freut sich über Ihren Besuch in unserer Werkstätte und steht

Ihnen von Mo bis Do, 8 bis 15 Uhr, und freitags, 8 bis 10 Uhr zur Verfügung. Telefonisch erreichen Sie uns unter 02252 / 63041. Ich freue mich auf eine gute und produktive Zusammenarbeit mit den unterschiedlichsten Menschen, Angehörigen, KundInnen, Vereinen, Firmen und den MitarbeiterInnen der Gemeindeverwaltung in Gumpoldskirchen!

Manuela Schmied-Wolfsbauer

gumpoldskirchen-wrk@noe.lebenshilfe.at, 0676 / 669 12 58

<b>Wäscheservice</b>	<b>lebenshilfe</b> NIEDERÖSTERREICH
Werkstatt Gumpoldskirchen	
Preisliste gültig ab 1. September 2012	

Tel. Nr. 02252 / 63041

Einzelstücke bügeln	Preis/Stk
Hemden/Blusen Langarm /hängen	1,50
Hemden/Blusen Langarm falten	1,70
Hemden/Blusen Kurzarm hängen	1,30
Hemden/Blusen Kurzarm falten	1,50
Dirndl	2,70
Dirndlbluse	1,50
Kleid	2,50
Rock/Hose	2,00

Trocken-Wäsche in Kilogramm	Preis/kg
Wäsche waschen und trocknen	1,35
Wäsche waschen und bügeln	3,50
Wäsche bügeln	2,15

Abhol- und Lieferservice je Kilometer (gesamte gefahrene Kilometer werden verrechnet)	0,50
---	------

Diese Preise sind Nettopreise, es werden noch 10 % MWSt hinzugerechnet.

**Wir danken Ihnen für Ihr Vertrauen und freuen uns auf weitere gute Zusammenarbeit!**

Mit der Bitte um Kenntnisnahme: Ihr Wäscheservice wird von Menschen mit zum Teil geistiger und mehrfacher Behinderung, die keine entsprechende Ausbildung haben, unter Anleitung und Beaufsichtigung durchgeführt. Es wird daher für die Ausführung des Wäscheservices ein Unkostenbeitrag verrechnet, der in etwa der Deckung der Selbstkosten entspricht. Aus diesem Grund verzichten Sie als Kunde auf die Geltendmachung jedweder Schadensersatzansprüche.

## Neues zum Führerschein die wichtigsten Änderungen auf einen Blick

Ab dem 19.1.2013 ausgestellte Führerscheine der Klasse A und B gelten 15 Jahre. Alle zuvor ausgestellten müssen bis 2031 auf Scheckkartenführerscheine umgetauscht werden. Bei der Erneuerung wird keine

Überprüfung des Gesundheitszustandes (auch nicht bei Personen über 50 Jahren) durchgeführt. Auch keine zusätzlichen Auffrischkurse sind vorgesehen. Alle Infos erteilt das Bürgerbüro der Bezirkshauptmannschaft.



Mit einer tollen Aktion überraschte die Jagdgesellschaft Gumpoldskirchen (JGG) am 19. Juni. Um zu zeigen, wie wichtig es ist, zu erkennen, dass die Natur zu nützen nicht einseitig sein kann, luden die Weidmänner, mit Jagdleiter Robert Freisinger, Volksschüler zur besonderen Expedition. Um 8 Uhr startete die Aktion und die erste Gruppe der Volksschüler traf mit ihren Lehrkräften und Begleitpersonen am vereinbarten Treffpunkt ein. Die Gruppen wurden jeweils von zwei

## Jagdgesellschaft

### Schutz von Fauna und Flora

Mitgliedern der Jägerschaft empfangen. Beim Streifzug durch das Revier der JGG wurde den Schülern Fauna, Flora und die Jagd an sich kindgerecht näher gebracht. Auch

ein Besuch eines Hochstandes stand am Programm, die Kinder konnten bei der Rehütterung dabei sein. Begeistert waren die Kindern auch von Jaghund „Basco“ und seinen „Kunststücken“.

Mit einem abschließenden gemeinsamen Gedicht und dem Unterschreiben im Gästebuch der Jagdhütte schmeckte die von den Jägern zubereitete Jause doppelt so gut. Die Kinder verbrachten einen unvergesslichen und ebenso lehrreichen Vormittag, der sicherlich noch lange von sich Reden machen wird.

# Für Winzer & Naturliebhaber

## Eine Information der Jagdgesellschaft Gumpoldskirchen

Unsere artenreiche Natur mit ihren Pflanzen und Tieren wird einerseits immer stärker ganz selbstverständlich als Erholungsraum genutzt. Das Eigentum an Grund und Boden und die damit verbundenen Rechte müssen andererseits auch respektiert werden. Rechtswidrige Eingriffe ins Eigentumsrecht und Übertretungen der Naturschutz- und Jagdgesetze passieren in den meisten Fällen nicht vorsätzlich. Ursachen dafür sind

Gedankenlosigkeit oder Unkenntnis der Rechtslage. Der Wanderer und Naturliebhaber ist nicht nur Gast des jeweiligen Grundeigentümers, sondern auch Gast in der Wohnung der **Wildtiere**. Verhalten wir uns als Gast so, wie wir es auch von Besuchern in **unsere**r Wohnung erwarten. Es sollten daher beim Wandern ausschließlich öffentliche Wege oder markierte Routen benutzt werden. Hunde sollten immer an der Leine

geführt werden. Diese einfachen Einschränkungen beeinträchtigen den Erholungswert der Natur nicht. Derzeitig reproduzieren sich unsere lieben Wildschweine stärker als sonst und wenn wir das Futterangebot sowie die Bestandsdichte nicht kontrollieren können, wird das Schwarzwild überhand nehmen. Unser Appell an die Bevölkerung sowie Weinhauerschaft: **bitte keine Küchenabfälle in den Weingärten verteilen!**



Jedes Jahr im August finden im örtlichen Golfclub C&C Richardhof die Clubmeisterschaften statt. An zwei hintereinander folgenden Tagen werden jeweils 18 Loch gespielt. Wer am wenigsten Schläge benötigt, wird schließlich zum Meister gekürt. Heuer war es am Wochenende 25./26.8. wieder soweit. Während am ersten Tag die Teilnehmer noch bei strahlendem Sonnenschein und warmen Temperaturen um gute Scores kämpften, wurden die Spieler am zweiten Tag durch Wind und Regen gebremst. Doch schließlich standen die neuen Meister fest. Bei den Herren holte sich Jürgen Hampel, bei den Damen Michaela

Zach den Titel. Beide wohnen in Gumpoldskirchen und konnten so den Titel in unsere Gemeinde holen. Die Senioren-Meistertitel gingen an Christian Mang und Susanne Mathauser aus Mödling.

# Bürgermeister gratulierte

persönlich Gumpoldskirchens Jubilaren



Im Juni gratulierte Bürgermeister Ferdinand Köck Gumpoldskirchens Jubilaren im Rahmen einer kleinen Feier im Moserhof. Darüber freuten sich **Dr. Hermengild Orlitzky** und **Dr. Klaus Duftschmid**, die ihren 75. Geburtstag feierten. Alles Gute sagte Köck auch **Hermine** und **Josef Schedlbauer** zur Steinernen sowie **Maria** und **Karl Chorherr** zur Diamantenen Hochzeit, aber auch **Leopoldine** und **Franz Karl** sowie **Annemarie** und **Ing. Robert Buck** zur Goldenen Hochzeit.



Auch im August gab es auf Einladung von Bürgermeister Ferdinand Köck ein kleines Fest für Gumpoldskirchens Jubilare im Moserhof. Darüber freuten sich **Anna Nemeth**, die ihren 90. Geburtstag feierte ebenso wie **Hildegard Breitenacker**, die ihr 85. Wiegenfest beging. Die besten Glückwünsche gab es außerdem für: **Maria Taufrazthofer** und **Erich Loskot** zum 80er und **Eveline Biegler**, **Wilhelm Carhaun** sowie für **Otto Tichy** zum 75er. Alles Gute sagte Köck auch **Aloisia** und **Josef Wasinger** zur Steinernen als auch **Hilde** und **Konrad Reisacher** zur Goldenen Hochzeit.



Seit inzwischen zehn Jahren kommt das Ehepaar Hildegard und Hansgeorg Faulstich bereits jährlich nach Gumpoldskirchen, um hier einen Teil ihres Österreich-Urlaubs zu verbringen. Nachdem das aus dem Saarland stammende Ehepaar schon viel länger in Illmitz Urlaub machte, um die dort ansässige Vogelwelt zu beobachten, kam es auf die Idee, auch einmal Wien in den Urlaub einzubeziehen. Da sie aber nicht in der Großstadt wohnen wollten, wählten sie Gumpoldskirchen und waren vom Weinort sofort begeistert. Seither kommen sie Jahr für Jahr wieder. Inzwischen sind sie gutbekannte Gäste und auch ins Gemeindegeschehen integriert. So konnten die beiden 2010 ihre Goldene Hochzeit beim „Fest der Treue“ in

der Pfarrkirche St. Michael mitfeiern und sprechen noch heute von der wunderschönen Predigt von Dechant P. Konrad Stix. Im August überreichte Bürgermeister dem treuen Ehepaar im Rathaus eine Ehrenurkunde, das Gumpoldskirchen-Buch von Dr. Johann Hagenauer und natürlich einen Karton Gumpoldskirchner Königswein. Dass mit einem Glas Königswein auf weitere zehn Jahre angestoßen wurde, versteht sich von selbst...



## Das war das Ferienspiel

Auch in diesem Sommer sorgte das große Ferienspiel der Marktgemeinde und von Gumpoldskirchens Vereinen und Institutionen mit Spiel, Spaß und Spannung für Abwechslung. So gestärkt machte der Schulbeginn doppelt Freude, denn die nächsten Ferien kommen bestimmt...



Über Einladung des Seniorenbundes wurden wir zu einer Veranstaltung unter dem Projekttitel „Generationen und Schule / generations@school“ ins Sportgymnasium Maria Enzersdorf eingeladen. Dabei handelt es sich um ein gesamteuropäisches Projekt aus Anlass des europäischen Jahres der Solidarität zwischen den Generationen. Schulen in Österreich und Europa sind dabei eingeladen, ihre Türen für ältere Menschen zu öffnen. Wir hatten die Möglichkeit, mit den Schülern der 5a Kontakt aufzunehmen, in einer Unterrichtsstunde mit dabei zu sein und den Unterschied zwischen „Schu-



## Generationen

### Gumpoldskirchen Vorschau

le einst und jetzt“ festzustellen. Diese Begegnung zwischen den Generationen war für uns „alte“ wie auch für die „jungen“ sehr interessant. Jeder „Senior“ wurde einer Gruppe Jugendlicher zugeteilt, die uns durch die riesige Anlage führten, die neben dem Grundun-

terrichtet sowohl in sportlicher Hinsicht alles bietet, was heute gerne gemacht wird, aber zum Ausgleich auch die musischen Fächer und Musikausübung in Bands, anbietet.

Diskussionen über Kommunikation einst und jetzt (Computer via Lehrbücher, Briefe via Emails, Wandel in der Schrift, die Rechtschreibung) waren sehr interessant und aufschlussreich und den Abschluss bildete die Möglichkeit gemeinsamer Spiele (Karten und Brettspiele) – hier hat sich allerdings nicht viel geändert und wir hatten alle Spaß dabei.

*Christiane Klein, Dr. Klaus Tremmel (für den Seniorenbeirat).*

# „Tag der älteren Generation“

Am 6. November, ab 16 Uhr, im Saal der ehem. Landwirtschaftl. Fachschule

Im „europäischen Jahr der Zusammenarbeit der Generationen und des aktiven Alterns“ laden die Marktgemeinde Gumpoldskirchen in Zusammenarbeit mit dem Seniorenbund Gumpoldskirchen anlässlich dessen 25 Jahr Jubiläum zur Festveranstaltung. Dieser „Tag der älteren Generation“ findet am Dienstag, 6. November ab 16 Uhr, in der ehemaligen Landwirtschaftlichen Fachschule, Gartengasse 29, statt.

Im Rahmen eines Festaktes werden Vertreter der Gemeinde, der Öffentlichkeit und viele Senioren aus dem Ort gemeinsame Erfolge feiern und Ihre Verbundenheit mit der Gemeinde Ausdruck verleihen. Ein Rückblick über 25 Jahre Seniorenbund soll die Leistungen der Senioren hervorheben und in einer Vorausschau zukünftige Schwerpunkte aufzeigen. Gemeindevertretung, Vertreter der Kirche, Ver-

eine und politische Meinungsbildner werden die Bedeutung der Senioren für das Gemeinwesen unter Beweis stellen und das friedliche Zusammenleben der Generationen besonders betonen. Wir laden alle Gemeindeglieder zu dieser Veranstaltung ein und freuen uns über möglichst viele Gäste.

*Bgm. Ferdinand Köck*

*GR Dr. Klaus Tremmel*



Die Joe Zawinul Musikschule präsentiert

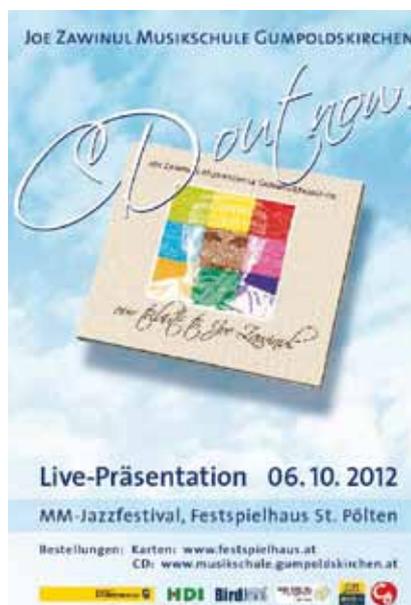
# Aktuelle Musikschul-News:

Unsere CD mit zehn Kompositionen unseres Freundes und Mentors Joe Zawinul ist endlich fertig und wir sind mehr als zufrieden damit!

In mehr als 1.000 ehrenamtlichen Arbeitsstunden ist eine Produktion entstanden, die wirklich allen internationalen Vergleichen standhält und einen eindrucksvollen Beweis dafür darstellt, dass man auch in einer Musikschule, also an der Basis musischen Schaffens, mit guten und motivierten LehrerInnen und SchülerInnen hervorragende künstlerische Ergebnisse erzielen kann.

## Live Präsentation

Es würde uns sehr freuen, wenn wir anlässlich der Live-Präsentation unserer Arbeit beim **Marianne Mendt Jazzfestival am 6. Oktober 2012 ab 19 Uhr im Festspielhaus St. Pölten**



Joe's ältestem Sohn und Nachlassverwalter Tony Zawinul, Marianne Mendt, dem Land NÖ, dem Musikschulmanagement NÖ, der HDI Versicherung und der Firma Klinger international Management GmbH. Mein ganz persönlicher Dank gilt auch allen großen und kleinen Künstlern, ohne deren hervorragende musikalische Beiträge diese Produktion nicht möglich gewesen wäre!



*Musikschulleiter Andreas Tieber in Action. „Mit der CD ist uns ein großer Wurf gelungen, auf den wir alle sehr stolz sind“, so Tieber.*

möglichst viele interessierte ZuhörerInnen begrüßen könnten - es lohnt sich ganz bestimmt! Karten gibt es direkt im Festspielhaus ([www.festspielhaus.at](http://www.festspielhaus.at)).

## Danke den Unterstützern

An dieser Stelle wollen wir uns noch einmal bei allen bedanken, die unser Projekt so großartig unterstützt haben, allen voran bei Bürgermeister Ferdinand Köck, Vizebürgermeisterin Kristina Binder und Amtsleiter Ing. Harald Nirschl, aber auch bei



*Im Bild oben unser Aufnahmeleiter Conrad Schrenk, rechts Sigi Meier am Schlagzeug. Auch sie investierten viel Zeit und Engagement in das gemeinsame CD-Projekt, dessen Live-Präsentation am 6.10. in Festspielhaus St. Pölten Lehrer und Schüler entgegenfieberten.*



# „Es ist vollbracht!“



Im Bild von links: Chizuko Shimotomai, Max Nagl, Birgit Schwarz, Sigi Meier, Conrad Schrenk, Marianne Mendt, Andreas Tieber, Sigrid Trummer, Wolfgang Berry, Marlene Distl, Johann Plank und Nina Plangg.

## Erwerb der CD

Die CD ist auf unserer Homepage online zu erwerben und es würde uns sehr freuen, möglichst viele davon zu verkaufen, und zwar nicht, um unermesslich reich zu werden, sondern



Unser Foto oben zeigt Max Nagl mit Niki Rmoutil im Studio. Rechts im Bild Hans Plank mit Stephan Troyer, ebenfalls bei den Studioaufnahmen zur CD. In unzähligen Stunden wurden die einzelnen Songs eingespielt, wobei jeder einzelne Musiker sein Bestes gab, um gemeinsam die bestmöglichen Aufnahmen zu erzielen. Ob das gelungen ist? Überzeugen Sie sich ganz einfach selbst - Sie werden begeistert sein!

um talentierten niederösterreichischen Musikschülern die Möglichkeit zu geben, im Rahmen eines gemeinsam mit der „Joe Zawinul Foundation“ in Los Angeles geplanten Schüleraustauschs einen musikalischen Bildungsaufenthalt in den USA zu ermöglichen.

## Joe Zawinul Award

Weiters ist von der „Joe Zawinul Foundation“ geplant, ab dem kommenden Jahr einen „Joe Zawinul Award“ ins Leben zu rufen, der einmal jährlich an junge MusikerInnen vergeben werden soll, die nach den für den verstorbenen Künstler so wichtigen Kriterien „originality, passion and spirit“ ausgewählt werden sollen, wobei Tony Zawinul



Auch Antony Zawinul legt viel Herzblut in die gemeinsame Produktion.

den ersten dieser awards an eine(n) SchülerIn unserer Schule vergeben möchte.

## Besondere Erinnerungen

Darüber hinaus wird uns Tony eine ganze Reihe von Artefakten aus dem Besitz seines Vaters schenken, wie zum Beispiel einige seiner keyboards, das Akkordeon, mit dem er vor mehr als 50 Jahren in die USA emigriert ist, eines seiner berühmten Käppis, verschiedene Notenmanuskripte und nicht zuletzt die „Platin-Schallplatte“ von „Birdland“, eines seiner größten Hits. Alle diese einzigartigen Exponate werden permanent in unserer Schule ausgestellt sein.

In diesem Sinne freuen wir uns auf ein spannendes und erfolgreiches neues Schuljahr!  
Andreas Tieber, Schulleiter

# Musikschul-CD-Präsentation

Novomatic-Forum als elitärer Rahmen

Am Donnerstag, 6. September wurde unsere CD „Our Tribute To Joe Zawinul“ im Novomatic-Forum in Wien gemeinsam mit der CD der Marianne Mendt Musikwerkstatt mit jungen Jazz-Nachwuchstalenten präsentiert. Gleichzeitig wurde das heurige MM Jazzfestival präsentiert, bei dem wir unsere Produktion am 6.10. im Festspielhaus St. Pölten live „performen“ (wie's heutzutage so schön heißt) werden.

Die vielen anwesenden Ehrengäste wie Landesrätin Dr. Petra Bohuslav, Brigitte Neumeister, Lizzy Engstler, die „Jazzgitti“, Mag. Michaela Hahn (MSM NÖ), Beppo Mauhart, Richard Österreicher, Norbert Gollinger (Landerdirektor des ORF NÖ), Dr. Hannes Reichmann (Novomatic)



sowie unsere Gemeindeführung Bürgermeister Ferdinand Köck, Vizebürgermeisterin Kristl Binder und Ing. Harald Nirschl erhielten einen kleinen akustischen Live-Vorgesmack auf unser Konzert in St. Pölten. Die jungen MusikerInnen und SängerInnen, verstärkt durch einige LehrerInnen und die Gum-

poldskirchner Spatzen, waren zweifellos das Highlight des gesamten Abends, standen doch bis zu 27 Ausführende gleichzeitig auf der Bühne und boten eine wirklich hervorragende Performance!

Die Reaktionen von Ehrengästen und Publikum waren gleichermassen zwischen Begeisterung und ungläubigem Erstaunen zu finden, eine Tatsache, die wir alle mit Freude und großem Stolz zur Kenntnis nahmen.

Wir freuen uns daher schon sehr auf den 6. Oktober und hoffen, dort möglichst viele unserer Familienmitglieder, Freunde und Bekannten zu sehen!

*Die Joe Zawinul MS Allstars*



*Eine tolle Präsentation..*



*mit vollem Einsatz und der Begeisterung aller Musikerinnen und Musiker.*



*Auch Bürgermeister Ferdinand Köck und u.a. Marianne Mendt waren von der CD begeistert.*

# Kennen Sie Gumpoldskirchen?

Das Bildersuchspiel für Gumpoldskirchnerinnen und Gumpoldskirchner findet seine Fortsetzung. Zum bereits vierten Mal fragen wir Sie nach Besonderheiten im Ort - wissen Sie nun auch, wo genau sich die dieses Mal abgebildeten befinden?



Fotos: Franz Leutgeb



Bitte schicken Sie Ihre Lösung an: [bergerhaus@gumpoldskirchen.at](mailto:bergerhaus@gumpoldskirchen.at) - Tel.: 0650/62 2 93 00, **Abgabeschluss: 2.11.2012.**

Unter den richtigen Einsendungen werden 5 Gewinner ermittelt. Preise: „Silberner Gumpoldskirchen Taler“, Frühstücksgutschein für 2 in der Bäckerei Eder, 3 x 2 Flaschen Königswein. Teilnahmeberechtigt sind alle GumpoldskirchnerInnen, ausgenommen Besitzer oder Benützer abgebildeter Objekte. Rechtsweg ausgeschlossen. Kein Schriftverkehr zum Suchspiel. Die Auflösung von Runde 3: 1/ Thallernstraße 16 - 2/Wienerstr. 30 - 3/Kapelle Weinstr. Rtg. Mödling - 4/Durchgang-Kirchenplatz/Parkplatz - 5/Rosseggergasse



## Vox Humana

### Top-Bewertung bei „Austria Cantat“

Insgesamt 15 Chöre und Ensembles standen beim Chorwettbewerb „Austria Cantat 2012“ im Salzburger Mozarteum am Start, um sich im musikalischen Wettstreit zu messen. Die Teilnahme dazu stand allen Chören und Ensembles Österreichs offen - genutzt wurde diese Chance auch von „Vox Humana“ unter Leitung von Karin Sautner-Stifsohn, die erstmals am Dirigentenpult stand.

Bei stimmlichen Kräftemessen galt es nun vorerst ein frei gewähltes Kurzprogramm, das nicht länger als 12 Minuten dauert, zum Besten zu geben. Die dafür ausgewählten Werke sollten qualitativ, jedoch in jeder Hinsicht unterschiedlich sein. Zugelassen waren ausschließ-

lich acapella-Kompositionen und -bearbeitungen. Anschließend mussten die Chöre und Ensembles in einer Reihe von Pflichtstücken bestehen, die von einer strengen, international besetzten Fachjury, bewertet wurden. Doch Vox Humana meisterte auch diese Aufgabe hervorragend und bestand mit dem Prädikat „ausgezeichnet“.



## MACH4 Special Event

Der Gumpoldskirchner Männerchor „MACH4“ gestaltet am Samstag, 8. Dezember vormittags eine Messe in Grafenegg, die auf Ö1 übertragen wird. Zelebrant ist der Probst von Herzogenburg Prälat Maximilian Fürnsinn. Die genaue Zeit wird noch auf Plakaten bekannt gegeben.

## Malerei im Bergerhaus

Anfang August luden die Marktgemeinde Gumpoldskirchen und Gerhard Slama zur Eröffnung der Ausstellung „Begegnung mit Malerei“ ins Bergerhaus. Gezeigt wurden viele interessante Arbeiten des gelernten Autolackeriers und Autodidaktens, der mit Techniken und Farben experimentiert.



## 2. Malkurs mit Sonja Farcher im Bergerhaus

Wollten Sie nicht immer schon einmal unter fachkundiger Anweisung Ihrer Kreativität freien Lauf lassen? Ganz gleich, ob Sie eine Vorliebe für Aquarelle, Acryl oder Öl auf Leinwand haben, schauen auch Sie beim nächsten Malkurs im Bergerhaus vorbei, um sich in Gemeinschaft einer für Sie besonderen Aufgabenstellung zu widmen. Denn, sehr erfolgreich gestaltete sich bereits der erste Malkurs mit der Wiener Künstlerin Sonja Farcher, der Anfang Mai acht Kunstinteressierte ins Bergerhaus lockte. Die Gumpoldskirchnerinnen und Gumpoldskirchner, teils vorgebildet, teils völlig unbedarft, gingen mit unglaublicher Freude am Malen, Spachteln, Schütten und dergleichen ans Werk. Was dabei herauskam,

kann sich wahrlich sehen lassen. Entstanden sind interessante Bilder, die zweifelsohne Gusto auf mehr machen.

Auf allgemeinen Wunsch habe ich daher am 6. und 7. Oktober 2012 eine Wiederholung bzw. Fortsetzung des Gumpoldskirchner Malprojekts mit Sonja Farcher anberaumt. Und um auch diesen Malkurs perfekt organisieren zu können, bitten wir Sie bis 28. September um Ihre Anmeldung am Gemeindeamt oder direkt bei mir unter Tel. 0650/6229300.

Ich freue mich bereits auf einen erfolgreichen zweiten Malkurs im Bergerhaus, bzw. darauf, Ihre Werke eines Tages im Rahmen einer kleinen Ausstellung öffentlich präsentieren zu dürfen.

*Ihr Horst Biegler*



*Die Künstlergruppe „Die Wespe“ lud zur gemeinsamen Ausstellung ins Bergerhaus und durfte sich aus diesem Anlass über reges Interesse beim Publikum freuen. Im Bild die Künstler mit Kulturkoordinator Horst Biegler und Laudator Prof. Ulrich Gansert anlässlich der Vernissage.*

## PROGRAMM HERBST 2012 - Ausflüge mit Aurelia Krupitzka, Fremdenführerin

**Samstag, 22. September 2012 – Praterfreuden, Teil 1:** „Madame Tussaud’s“ Wachsfigurenkabinett, Liliputbahn (bei Schönwetter Dampflokomotive). – 13.10 Uhr, Bahnhof., retour: 19.35 Uhr. EUR 30,50/P. inkl. Weinprobe.

**Samstag, 13. Oktober 2012 – Durch die Wüste:** Im Belvedere Werke österr. Maler des 19. Jh aus Ägypten und anderen fernen Ländern. – 13.10 Uhr, Bahnhof, retour 19.35 Uhr. EUR 22,50/P. , kl. Weinprobe inkl.

**Samstag, 3. November 2012 – Wie die Zeit vergeht:** Stadtspaziergang und Uhrenmuseum. Gelegenheit zu Mittagsimbiss. Anmeldung erbeten. – 10.10 Uhr, Bahnhof. Rückkehr ca. 18.35 Uhr. EUR 21,- pro Person.

**Samstag, 8. Dezember 2012 – Kunst der Dürerzeit:** In der Albertina Werke von Dürer und anderen Künstlern der Zeit Ks. Maximilians I. – 13.10 Uhr, Bahnhof, retour ca. 19.35 Uhr. EUR 22,50/P. inkl. kleine Weinprobe.

**Kontakt: Tel. 0676 / 636 42 96, E-mail: aurelia.krupitzka@gmx.net**

Änderungen vorbehalten. Auf eigene Gefahr!

## Spatzen und Cantilena

# News aus der Chorwerkstatt

## „Spatzen“ auf der Sturm- und Mostmeile

Das Fördermitglied Harald Zierer hat den „Freunden der Gumpoldskirchner Spatzen“ seinen Moststand überlassen. Für seine außerordentliche Unterstützung und Großzügigkeit sei ihm ganz herzlich gedankt! Mit ganzem Einsatz und sichtlicher Freude auch für die Gäste vertraten Eltern und Kinder einen Nachmittag lang den Winzer. Auch am 22., wie 29. und 30. September 2012 freuen sich die „Spatzen“ auf Ihr Kommen!



Das Weingut Zierer überließ den „Spatzen“ dankenswerter Weise ihren Stand.

### Zehn Nachwuchskinder für die Spatzen

Frisch aus der Chorschule wurden Ende Juni zehn Nachwuchssängerinnen und Nachwuchssänger in den Konzertchor der Gumpoldskirchner Spatzen aufgenommen und sofort mütter- und väterlich von den „großen“ betreut.

Das neue Arbeitsjahr begann für den Kinderchor bereits am letzten Feriensontag mit der Vorbereitung auf die CD-Präsentation „Our tribute to Joe Zawinul“ - ein Projekt der Musikschule Gumpoldskirchen mit Marianne Mendt im Novomatic-Forum Wien, bei der die Spatzen als Gäste mitwirken durften.

Gleichzeitig bereiteten sich die



Szenische Probe für „Suor Angelica“ - im Bild der Jungspatz Moriz Jeitler

Kinder für die erste Probe am Theater an der Wien vor, wo sie bei „Suor Angelica“, dem 2. Einakter des „Il Trittico“ von G. Puccini mitwirken werden. Premiere ist am 10. Oktober 2012, Folgeaufführungen finden am 12., 15., 18., 20. und 23. Oktober 2012 statt.

Auch das Weihnachtsprogramm wird bereits fleißig studiert - Aufgeführtstermin 9. Dezember 2012, um 16 Uhr, Pfarrkirche St. Michael Gumpoldskirchen.

### „Cantilena“ bekommt männlichen Besuch

Der „Männerchor Dehrn“ - aus Limburg, Hessen nimmt die Gegenladung von Cantilena am Freitag, 28. September 2012 wahr. Zusammen mit Vox Humana konzertieren die drei Chöre um 19.30 Uhr in der Stadtpfarrkirche St. Stephan in Baden.

Am Samstag, 29. September 2012 wird der Männerchor Dehrn den Abendgottesdienst in der Gumpoldskirchner Pfarrkirche St. Michael gestalten.

Am 13. Oktober 2012 konzertiert Cantilena zusammen mit Cantanima unter Franz Herzog im Rahmen des Festival s „Musica Sacra“ im St. Pöltener Dom.

## III KLANG FEMALE CHORAL POWER

28. SEPTEMBER 19 Uhr 30  
PFARRKIRCHE ST. STEPHAN  
Platz 7, 7300 Baden

I SÄNGERBUND DEHRN  
Leitung: Günther Seip

I FRAUENKAMMERCHOR  
CANTILENA  
Leitung: Elizabeth Ziegler

I VOX HUMANA  
Leitung: Wolfgang Ziegler

Eintritt frei - Spende von 10€ Euroarbeiten.



Am 21. Oktober 2012 um 15 Uhr tritt Cantilena mit einem zweistündigen Programm im Schloss Kattau auf.

### SOPRAN gesucht

Zwei hohe versierte Soprane können derzeit bei Cantilena aufgenommen werden! Kontakt und Info: Kontakt: Felicitas Moser „www.cantilena.at“

### Serviceseiten

Alle Infos zu den Gumpoldskirchner Spatzen und Möglichkeiten zum direkten Kontakt finden Sie auf den Serviceseiten im Internet: www.gumpoldskirchnerspatzen.at

## Pfadfinder laden zu Aktivitäten



Unsere Wichtel und Wölflinge erlebten eine überaus spannende Zeit in Euratsfeld.

# Pfadfinder unterwegs!

## Von Wichteln & Wölflingen bis zu Ranger & Rover

**U**nsere verschiedenen Altersstufen durften heuer wieder sehr schöne, abenteuerliche Sommerlager erleben.

Unsere Jüngsten, 27 Wichtel und Wölflinge waren Anfang Juli auf den Spuren von „Ostarichi“ im romantischen Euratsfeld unterwegs.

Danach fuhren unsere Ältesten, sieben Ranger und Rover mit dem 200 Personen umfassenden Österreichkontingent zu einem Ereignis der besonderen Art: Das ROVERWAY in Finnland mit 4.000 Pfadfindern aus aller Welt.



Foto: Lasse Roiha - Guides and Scouts of Finland.

Zeitgleich waren auch unsere Caravelles und Explorer, neun 13- bis 16-Jährige ein wenig inter-

national aktiv. Entsprechend ihrem Lagermotto „ANALOG DIGITAL“ machten sie Station in Salzburg, direkt neben der Festung, bei dem „Jedermann-Rufer“, in München und in der wunderschönen Bergwelt von Maishofen bei Zell am See.

Im August starteten dann 18 Guides und Späher (10- bis 13,5-Jährige) in die „Steinzeit“ nach Waidhofen an der Ybbs. Viele von ihnen kochten dabei zum ersten Mal selbst am offem Feuer, bewältigten eine 2-Tageswanderung (Hike) und wurden von den Erfahreneren dabei wunderbar unterstützt.



Eine tolle Zeit verbrachten auch unsere Guides und Späher bei Waidhofen an der Ybbs beim gemeinsamen „Steinzeit-Lager“.

### Heimstunden am Mittwoch

- Wichtel/Wölflinge: 16.30-17.45
- Späher/Guides: 18.00-19.30
- Caravelles/Explorer: 18.30-20.00
- Ranger/Rover: 18.30-20.00

Am Mittwoch, 26. September feiern wir von 18 bis 19.15 Uhr unser gemeinsames Eröffnungslagerfeuer hinter dem Heim.

### Habt Ihr noch Fragen?

Dann kommt doch einfach in der Heimstunde vorbei oder schreibt uns ein E-Mail an:

[pfadgpk@hotmail.com](mailto:pfadgpk@hotmail.com)

Infos auch im Internet auf:

[www.scout.at/gumpoldskirchen](http://www.scout.at/gumpoldskirchen)

*Ein Beitrag der Pfadfinder*

# 10. Weinstraßenlauf

Gumpoldskirchen SportlerInnen begeistert mit dabei!

**Z**wölf Gumpoldskirchnerinnen und Gumpoldskirchner erreichten bei gutem Laufwetter und wegen des Weinfestes leicht geänderter Streckenführung das Ziel in Mödling.

Bei den Herren konnte Markus Rmoutil vor Christian Praschek die Wertung der Gumpoldskirchner für sich entscheiden. Ebenfalls im Ziel mit respektablen Laufergebnissen in folgender Reihung: Hans Reitprecht, Ernst Spitzbart, Dietrich Kraus, Mario Koreiman, Elias Hasslauer, Martin Pross, Birgit Koreiman, Helga Handschmann, Alexandra Aigner und Thomas Aigner.

Mit Elias Hasslauer stellte das Gumpoldskirchner ATUS Team den jüngsten Teilnehmer, der mit 57 Min. 26 Sekunden eine hervorragende Zeit lief

und dadurch mit seinen Teamkollegen Hans Reitprecht und Ernst Spitzbart für eine gute Wertung sorgte. Das jährliche Highlight, der Lauf über den Gumpoldskirchner Schranenplatz, bei dem die Teilnehmer besonders lautstark angefeuert wurden, den 2,5

km Anstieg bis zum Haus an der Weinstraße in Angriff zu nehmen. Beim 10. Weinstraßenlauf wurde der vorjährige Streckenrekord von Julian Langer mit 35:49 durch Stefan Lackinger mit 34:54 um fast eine Minute unterboten.



Im Bild von links: Hans Reitprecht, Mario Koreiman, Elias Hasslauer, Birgit Koreiman, GGR Ing. Ernst Spitzbart und Dietrich Kraus.

## 20 Jahre Hauerturnier

Jubiläum wurde beim Sportfest gebührend gefeiert

Ein besonderes Jubiläum stand beim diesjährigen Sportfest am Programm: Zum 20. Mal wurde das topbesetzte Tischtennisturnier um den Preis der Gumpoldskirchner Hauer-schaft ausgetragen. Grund genug, die Sportler vor den Vorhang zu bitten.

Über eine Auszeichnung freute sich das Tischtennisteam Burghausen/Bayern für seine 20-jährige lückenlose Teilnahme. Ein Dankeschön gab es aber auch für Reinhard Levonyak, der das Hauerturnier einst ins Leben rief. Bürgermeister Ferdinand Köck hob

das Engagement des Vereins hervor und gratulierte Obmann Rudolf Reitner und seinem Team für die vielen Erfolge. Mit dabei waren auch Vizebürgermeisterin Kristina Binder, GGR Ing. Walter Promitzer, GGR Ing. Ernst Spitzbart, Weinbauvereins-Obmann GR Christian Kamper und Bauernbund-Obmann GR Alexander Keller.



Im Rahmen des Sportfestes geehrt wurde auch Hauerturnier-Gründer Reinhard Levonyak, im Bild mit Gerald Sattler, GR Christian Kamper, Vzbgm. Kristina Binder, GR Alexander Keller Bgm. Ferdinand Köck, GGR Ing. Ernst Spitzbart GGR Ing. Walter Promitzer und Ing. Harald Zeglovits.

### Die Turnier-Ergebnisse

- 1) Wr. Neudorf
- 2) Eden Wien 1
- 3) ATUS Gumpoldskirchen
- 4) Eden Wien 2
- 5) Bruck a. d. Leitha
- 6) Eden Wien 3 Youngsters
- 7) Jochberg
- 8) Burghausen
- 9) ATUS Gumpoldskirchen Girls
- 10) Tischtennis Sportklub Wien

# Königswein Turnier

28. Auflage mit Starterfeld aus 14 verschiedenen Vereinen

Bei der 28. Auflage des Königsweinturnieres war wieder einmal alles angerichtet. Ein Starterfeld aus 14 verschiedenen Vereinen von Wien und NÖ hatten mehr als königliche Verhältnisse. Die Eröffnung durch Bürgermeister Ferdinand Köck und Weinbauvereinsobmann Christian Kamper gehört schon traditionell dazu und verleiht dem Turnier einen würdigen Rahmen. Weiters waren auch einige Gemeinderäte und Obmann Harald Zeglovits anwesend, die die Bedeutung des feinen Events unterstrichen.

Nun zum Sportlichen.

Wieder einmal haben sich fast alle Favoriten durchgesetzt. Bei den Partien der 28 Akteure schien zunächst alles nach dem ITN Ranking abzulaufen. Leider muss ich als Hausherr, aus Gumpoldskirchner Sicht sagen, war für unseren Herwig Hirsch, als letzter Vertreter des heimischen Vereins TK Atus Gumpoldskirchen, im Viertelfinale Endstation. Markus Kurzemann war eine Nummer zu groß, und für das muss man sich nicht genieren, den dieser wiederum verlangte dem als Nummer 1 gesetzten Nikolai Petschnig vom TK Eden (Wien) im Halbfinale alles ab. Schließlich setzte sich der Favorit aus Kärnten, der in Wien stu-



Einige Teilnehmer mit Bgm. Ferdinand Köck und ua. Turnierleiter Thomas Fürst.

diert, nach packendem Spiel mit 6/1 und 6/4 durch. Im zweiten Halbfinale kam es zu einer „internen Partie“. Die Klubkollegen vom TC Traiskirchen Jürgen Voith und Mario Stockreiter trafen aufeinander. Zu erwähnen ist, dass Letzterer sich in einer wahren Schlacht im Viertelfinale gegen den als Nummer 4 gesetzten Andreas Fegerl vom TC Schwechat durchsetzte. Somit war die Rangordnung gebrochen. Doch die Nummer 6 des Turniers wollte mehr! Mario und Jürgen begeisterten die Zuschauer mit einem tollen Match, indem sich schließlich der routiniertere Spieler Voith nach gut 2 1/2 Stunden mit 6/1, 4/6 und 6 zu 3 durchsetzte. Das Finalergebnis klingt klar. 6/1, 6/1. Doch ganz so war es nicht. Wirklich guter Tennissport wurde hier geboten. Die Sicherheit der Nummer 1 war schließlich entschei-

dend und auch eindrucksvoll. Sieger, Nikolai Petschnig spielte wirklich ein überzeugendes Turnier, so sein Kontrahent im Finale anerkennend. Mir bleibt noch zu erwähnen, dass der B-Bewerb (Verlierer der ersten Runde) fest in Gumpoldskirchner Hand bleibt. Nachdem ich selbst in den letzten Jahren dafür sorgte, war es diesmal unser Gerald Sattler, der sich im Finale gegen Andreas Jünger (TC Mannersdorf) durchsetzte und somit die Ehre des Heimvereines doch noch retten konnte. Auch diesen Bewerb muss man erst einmal gewinnen. Gratulation! Zu guter Letzt kann ich als Veranstalter nur nochmals an alle Danke sagen, die das KÖNIGSWEINTURNIER 2012 wieder einmal zu so einer tollen Veranstaltung werden ließen.

Thomas Fürst, Tennis Gumpoldskirchen

## Hans Peter Schneider radelte wieder

Jubiläumstour zum Gardasee fand viele Fans

Die ARBÖ - Ortsgruppe Gumpoldskirchen fuhr heuer zum 25. Mal unter der Führung von Hans Peter Schneider in den Radurlaub. Unter anderem wurden in den letzten Jahren der Bodensee und der Plattensee umrundet, sowie der Donauradweg und der Drau-Radweg gefahren.

Die Jubiläumstour 2012 führte mit 21 Personen vom Reschenpass über Meran, Bozen und Trento an den Gardasee.



Quickfidel traf die Gumpoldskirchner Radrunde, mit Hans Peter Schneider an der Spitze, am Gardasee ein.

LAUFEN, HÜPFEN, TRABEN, LABEN  
**ROTE NASEN LAUF**  
 CLOWNDOCTORS



**G**anz Österreich läuft für mehr Lebensfreude im Spital. Nach seiner gelungenen Premiere im vergangenen Jahr findet im Herbst der zweite Rote Nasen Lauf - der österreichweite Lauf-Event zu Gunsten von Rote Nasen Clowndoctors - statt. Ab dem Eröffnungslauf im Wiener Prater werden bis in den Oktober hinein österreichweit Rote Nasen Läufe stattfinden. In Gumpoldskirchen zeichnet auch heuer wieder der ÖTB Gumpoldskirchen für die Organisation des Laufs verantwortlich. **Start ist am Sonntag, 7. Oktober um 9 Uhr beim ÖTB-Turnerheim, Schillerstr. 18 (vis-à-vis Freibad)!** Ende: gegen 13 Uhr.

Die Streckenlänge beträgt ca. 5,3 km, Höhendifferenz ca. 60 m.

Der Rote Nasen Lauf ist ein Event für die ganze Familie: laufen, gehen, walken, heruntollen - alles ist möglich, weil es auf das Gewinnen nicht ankommt. **Organisatorisches:** Sie

## Rote Nasen Lauf

Start ist am 7. Oktober um 9 Uhr

können sich für den Rote Nasen Lauf entweder online ([www.rotenasenlauf.at](http://www.rotenasenlauf.at)) oder direkt beim Lauf vor Ort anmelden.

Ab einer Startspende für Erwachsene von € 8,- und für Kinder und Jugendliche bis 18 Jahre von € 2,- sind Sie beim Rote Nasen Lauf dabei und ermöglichen damit mehr Clowneinsätze in Österreichs Spitälern. Vor Ort erhalten Sie ein Startpackage, welches eine Startnummer, einen Stempelpass (für das Sammeln der gesponserten km) und eine Rote Nase enthält. Damit sind Sie ein komplett ausgerüsteter

Rote Nase Läufer! Gestartet werden kann während der Laufveranstaltung zu jeder Zeit.

Bitte zeigen Sie nach dem Lauf den abgestempelten Pass beim Anmeldebereich, damit wir Ihre gelaufenen km bei den Sponsoren einlösen können. Am Turnplatz werden wir versuchen noch kleine Sonderaufgaben anzu-

bieten, deren Bewältigung weitere km einbringt und zum Beispiel für Kinder auch Spaß sein soll.

Am Ziel erwartet Sie gegen ein geringes Entgelt eine Stärkung bei Würstel, Getränken, Kaffee und Kuchen, zu dem wir alle Wanderer und Läufer gerne willkommen heißen!

Nähere Informationen zu den einzelnen Läufen erfahren Sie über die Homepage oder direkt beim ÖTB Gumpoldskirchen.

Inge Weber, Tel. 0699/12160593, e-mail: [weberinge@gmx.at](mailto:weberinge@gmx.at)

## Winzertrophy 2012

im City & Country Golfclub Richardhof

Mitte August fand bei herrlichem Wetter und Temperaturen jenseits der 30° im City & Country Golfclub Richardhof das Königswein-Turnier statt, das von den Gumpoldskirchner Königswein-Winzern und vom Weinbauverein gesponsert wurde. Bei der anschließenden Siegerehrung mit Königsweinverkostung waren auch Bürgermeister Ferdinand Köck, Weinbauvereinsobmann GR Christian Kamper und Herbert Hasenöhr, Obmann der Königswein-Winzer, mit dabei, um den 61 Teilnehmern und insbesondere den Turniersiegern herzlich zu gratulieren.



Im Bild Die Sieger der Winzertrophy 2012 mit Bürgermeister Ferdinand Köck (7. vl), GGR Ing. Walter Promitzer (links), GR Christian Kamper (2. vl), Herbert Hasenöhr (8. vl) und Clubmanager Gerhard Rainer (5. vl).

# Bundesturnfest 2012 in Linz



Nach intensiver Vorbereitung war es am 10. Juli endlich soweit, das 12. Bundesturnfest des Österreichischen Turnerbundes wurde eröffnet. Vorne mit dabei waren 27 Gumpoldskirchner Turnerinnen und Turner.

Der Ablauf der Woche stand in den ersten zwei Tagen ganz im Zeichen der Jugend. Gumpoldskirchen war mit Teresa Baar, Aleyana Ramberger, Viktoria Vöhringer, Teresa Dietl, Moritz Krenn, Fabian Pucher, Julian Tichy und Falk Weiss (ein Legionär der ÖTB Jahn Baden) in den Disziplinen Boden, Kasten, Minitramp, Reck, Barren/Balken, Weitsprung, Heulerwurf, Laufstaffel und Schwimmstaffel am Start. Nicht nur für unsere Jugend zwei fordernde Tage. Doch unser Jungkader holte den 11. Platz.

## Wimpelwettstreit & mehr

Tags darauf starteten schließlich die Erwachsenen-Wettkämpfe. Zum

Einstimmen traten alle beim Wahlkampf an, um sich für den bevorstehenden Wimpelwettstreit, die Königsdisziplin, aufzuwärmen. Besonders erwähnt sei der 1. Platz von Andrea Klein in der AK 30+ und der 3. Platz von Mathias Reisenhofer in der AK 25+, die sich jeweils in einem kampfstarken Teilnehmerfeld herausragend platzieren konnten.

In der Wimpelwettstreitmannschaft „Gumpoldskirchner Auslese“ galt es schließlich alle Kräfte zu mobilisieren. Sieben Paare, namentlich Michi Pinter und Patricia Gubik, Gerhard Pinter und Berta Schwertführer, Roman Schwertführer und Sabine Hartl, Rainer Schwertführer und Sigi Amhof, Mathias Reisenhofer und Julia Ofner, Stefan und Astrid Weiss (Unterstützung von Jahn Baden), Andreas Weber und Andrea Klein, bestritten bei drei Leichtathletikbewerben, der Schwimmstaffel, beim Volkstanz und Singen den Wettkampf um den

begehrten Bundeswimpel. Teamgeist und sportlicher Ehrgeiz bestimmten unsere Mannschaft. Der Einsatz wurde belohnt, der hervorragende 13. Platz konnte erreicht werden.

## Helfende Hände

Besonders erwähnt sollten neben den Turn- und Sportaktivitäten auch die Kampfrichtertätigkeiten von Hedi Schnitzer (Weitsprung), Inge Weber (Minitramp und Weitsprung), Obmann Josef Klima (Singen), Gerhard Pinter (Tanz) und Andreas Weber (Reck) werden. Ohne den unentgeltlichen Einsatz von Kampfrichtern wäre ein Wettbewerb unmöglich und würde den Charakter eines Turnfestes stark schmälern.

Die Vielseitigkeit unseres Vereins wird immer wieder betont – zurecht: Mit einem spontan ins Leben gerufenen Volkstanzfest klang die gemeinsame sportliche Woche in Linz gesellig aus.

Andreas Weber, Obmann Stv.



Am 30.6. fand zum 3. Mal der Wind and Wine Cup, eine Kombination aus Segelregatta und Weinverkostung, statt. Weine müssen als Sommerweine geeignet sein, sprich, frisch, fruchtig und nicht mehr als 12,5 Alkohol. Verkostet wurde durch eine professionelle Jury unter der Leitung von Hr. HR Dr. Walter Flak vom Bundesamt für Weinbau. Gumpoldskirchen stellte heuer 5 der 30 Teilnehmer. Winzer und GR Christian Schabl belegte mit seinem Steuermann Ernst Hoffmann den 2. Platz knapp hinter dem Boot des 8fachen Olympiateilnehmers Hubert Raudaschl und direkt gefolgt von Fritz Kuczera mit seinem Steuermann auf Platz 3! Komplettiert wurde das Ergebnis durch weitere Spitzenplatzierungen von Anneliese Kritz (für Weinbau Kuczera), Johanna Gebeshuber (für Weingut Spaetrot) und Harald Zierer!!!

# AC-Milan zu Gast

Siebzig Kinder nahmen am Fußballcamp in Gumpoldskirchen Teil

**T**rainieren wie die erfolgreichste Vereinsmannschaft der Welt konnten junge Menschen von 7 bis 15 Jahren im Juli in Gumpoldskirchen beim Trainingslager des Spitzenklubs selbst. Bei der Eröffnung des Camps

betonte Vizebürgermeisterin Kristina Binder, wie stolz die Gemeinde ist, dass Gumpoldskirchen für das Jugendcamp nominiert wurde. Insgesamt siebzig Mädchen und Buben nahmen an dem fünftägigen Tagescamp teil, welches von Thomas

Kainrath organisiert wurde. Jeder Teilnehmer erhielt einen Rucksack mit zwei Milan-Dressen, damit ein einheitliches Erscheinungsbild gewahrt war. Beendet wurde das Trainingslager mit einem gemeinsamen Abschluss-Grillfest. Infos: [www.hattrick.co.at](http://www.hattrick.co.at).



Siebzig Mädchen und Buben nahmen an dem fünftägigen Tagescamp in Gumpoldskirchen teil.

## Ironman Ronald Kreuzer

Als 1304 von 2347 Athleten

3.8 km schwimmen - 180.1 km Rad fahren und 42.2 km laufen. Nach fast einjähriger Vorbereitung mit Starts am 15. April beim Vienna City Marathon (3.46.02) und am 20. Juni beim Ironman 70.3 in St. Pölten (5.51.51) verwirklichte sich Kreuzer beim Ironman Austria in Klagenfurt einen Traum. Der 14. Ironman Austria wird als Hitzeschlacht in die Geschichte eingehen. 347 Athleten von den 2.347 Startern gaben nicht zuletzt deswegen auf. Für unvergessliche Stimmung

sorgten trotzdem 100.000 Fans entlang der Radstrecke und beim Marathon. Schon beim Schwimmstart am Morgen waren tausende Fans live dabei. „Meine Familie und Freunde haben mich den ganzen Tag entlang der diversen Strecken begleitet, unterstützt und angefeuert. Den Moment, als ich in die Zielgerade eingebogen bin und Hand in Hand mit meinem Sohn Christoph und meiner Frau Sabine die letzten Meter bis zur Ziellinie gelaufen bin, werde ich sicher nie vergessen!



Der Ironman Austria 2012 endete für Kreuzer ohne Blasen oder Krämpfe, nach insgesamt 226 km um 19.55 am Abend. 12:55:02, mit Zeiten für Schwimmen 01:41:36 00, Radfahren 05:57:47 und Laufen 04:59:16

## Neue Dressen für Fußballer-Nachwuchs

Zu Beginn des Zeltfests der 1. Svc Gumpoldskirchen gab es für die Jüngsten unter den Fußballern eine Überraschung: So wie vor sieben Jahren überreichte Dr. Thomas Dielacher der 1. Sportvereinigung Gumpoldskirchen je zwei Garnituren Dressen für die Nachwuchsspieler, samt Sporttasche mit dem jeweiligen Namen des Fußballers.





Eröffnung ihres Heurigen „spacetrot“ in der Wienerstraße 1 feierten Johanna und Johannes Gebeshuber Ende August. Dazu willkommen heißen durften sie nicht nur Landtagsabgeordneten Hans-Stefan Hintner, Bürgermeister Ferdinand Köck, Vzbgm. Kristina Binder, sowie einige Vertreter des Gemeinderates. Auch Pfarrer Mag. Dietrich Altenburger war gerne gekommen, und bat für die neue Gaststätte um Gottes Segen. Mit dem spacetrot heurigen geht das Ehepaar ganz neue Wege in der Heurigenkultur: Einzigartige Genusskombination aus hochprämierten Weinen, erstklassiger Küche und moderner Atmosphäre. Das gefiel nicht nur den Eröffnungsgästen...

Ihren 100. Geburtstag – natürlich alle vier zusammengezählt – feierten am 25. August unsere Rechtberger-Vierlinge: Christina, Julia, Friedrich und Joseph, deren Firmgöd niemand geringerer als Landeshauptmann Dr. Erwin Pröll ist. Grund genug für Bürgermeister Ferdinand Köck den Vieren zu ihrem 25. Geburtstag zu gratulieren und mit einem Glaserl „feingezogenen“ Rechtberger-Wein darauf anzustoßen.



Das Goldene Ehrenzeichen für Verdienste um die Republik Österreich wurde am 26. Juni Herrn Oberstudienrat Mag. Walter Teimel im Niederösterreichischen Landhaus von Landeshauptmann Dr. Erwin Pröll im Namen des Bundespräsidenten Dr. Heinz Fischer verliehen. Der Ausgezeichnete war viele Jahre bis zu seiner Versetzung in den Ruhestand Professor am BG und BRG in Baden, Biondegasse. Der sehr engagierte Lehrer war sehr bemüht, seinen Schülern viel beizubringen und machte mit ihnen öfters Auslandsreisen, vor allem nach Frankreich. Auch leitete er vorübergehend die Schule, an der er unterrichtete.

Eine Überraschung erwartete die langjährige Hauptoberschullehrerin SR Renate Hostasch im Juni: Schüler und Lehrer, die Gemeindevertretung und auch ehemalige Schüler versammelten sich in der Aula, um die beliebte Lehrerin nach 40 Jahren Tätigkeit an der Hauptschule zu verabschieden. Die zweite Überraschung gelang Bürgermeister Ferdinand Köck, als er ihr den Ehrenring der Marktgemeinde Gumpoldskirchen ansteckte. Und Köck dankte der überaus rührigen Pädagogin - sie war einst auch seine eigene Lehrerin - für ihr besonderes Engagement. „Sie ist sicherlich nicht nur meine Lieblingslehrerin gewesen“, gesteht er.



Hotel Landhaus Moserhof ist Homebase der Wolfsberger Bundesligamannschaft RZ Pellets-WAC. Am 1. September bezog die Mannschaft ihre Unterkunft, um abends im Südstadtstadion gegen Admira zu spielen. In Gumpoldskirchen willkommen geheißen wurden sie von den Hausherrn Ilona und Eduard Bugelnig.